



Inhalt

Seite 1

Pastoraler Weg
Martinsfeier in Dorndiel
Kurzbericht aus der Pfarrgemeinde Heubach

Seite 2

Nachruf Franz Zoth - Gründer der KÖB
Wer macht mit beim Krippenspiel?

Kommt alle zu St. Martin - Martinsfeier in Dorndiel

Wenn es draußen früh dunkel wird und der Herbstwind die letzten Blätter von den Bäumen fegt - dann feiern wir das Martinsfest. Kinder gehen abends mit Laternen und begleitet von ihren Eltern fröhlich durch die Straßen und singen. Doch wer war der heilige Martin?

Dieser Frage gehen wir in unserem Kindergottesdienst zu St. Martin und der anschließenden Martinsfeier rund um das Feuer nach. Dabei folgen wir den Spuren seines Lebens und erzählen von seinen guten Taten: Wie es dazu kam, dass er als Soldat seinen Mantel mit einem alten Bettler teilte, und wie er später, von Gänsen „verraten“, zu einem bedeutenden Bischof wurde.

In Dorndiel lädt der Pfarrgemeinderat am Donnerstag, 11. November 2021, um 17.30 Uhr die ganze Gemeinde in die Pfarrkirche St. Peter und Alexander zum Kindergottesdienst mit anschließender Martinsfeier rund um das Martinsfeuer herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Pastoraler Weg

Liebe Gemeindemitglieder,

der erste Entwurf des Pastoralkonzepts für die Zukunft des Dekanats Dieburg liegt vor. Nach zwei Jahren Arbeit in vier Projektgruppen unter Beteiligung von Menschen aus dem Dekanat ist es jetzt fertig und steht zur Diskussion. Ihr findet es auf der Website des Dekanats unter:

https://bistummainz.de/export/sites/bistum/dekanat/dieburg/.galleries/downloads/Pastoralkonzept_Entwurf-vom-15.09.21.pdf

Neben der Bildung von zwei Großpfarreien (Nord- und Südpfarrei) und der Aufteilung der Verantwortlichkeiten in den beiden Großpfarreien, gibt es viele inhaltliche Zielsetzungen zu Gottesdiensten und deren Verteilung, Kommunion- und Firmkatechese, Familien- und Jugendarbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Sozialpastoral und auch für Kirchenmusik.

Es lohnt sich, einen Blick in das Konzept zu werfen. Es gibt sicher noch den ein oder anderen Vorschlag für Änderungen oder Ergänzungen. Auch der Pfarrgemeinderat hat schon Änderungsvorschläge eingebracht. Bitte gebt uns Bescheid, wenn Ihr Änderungswünsche habt. Wir geben sie gerne an das Dekanatsteam weiter.

Das Pastoralkonzept soll auf der nächsten Dekanatsversammlung am 25. November 2021 beschlossen werden. Danach geht das Konzept an die Bistumsleitung zur Durchsicht. Wenn es bestätigt wird, dann geht es mit Phase II weiter, in der die beiden Pfarreien konkret gebildet werden.

Wir halten Euch auf dem Laufenden!

Ich wünsche Euch eine gute und gesunde Zeit!

Ralf Zuber

Vorsitzender des Pfarrgemeinderates



Kurzbericht aus der Pfarrgemeinde Heubach

Die regelmäßigen Sonntagsgottesdienste um 8:30 Uhr in Heubach sind fast immer mit ca. 20 Personen besucht. (Auch Dank auswärtiger Gäste)

In 2021 musste im Verwaltungsrat Heubach eine Neubenennung erfolgen. Unser Küster Rainer Hitscherich durfte durch sein Amt nicht mehr Mitglied im Verwaltungsrat sein. Nachfolger ist seine Tochter Nora Frühwacht.

Am 13. Oktober 2021 wurde der Haushaltsplan 2021 für die Pfarrgemeinde Heubach einstimmig beschlossen.

Bei unseren Gottesdiensten in der Kirche St. Bartholomäus ist nun auch wieder die neu restaurierte Walker-Orgel zu hören.

Das geplante Orgelkonzert zur Neuweihe der Orgel konnte bedingt durch Corona leider noch nicht stattfinden. Es wird aber bestimmt noch nachgeholt.



DIE BÜCHEREI

Unvergessen:

Franz Zoth, Gründer der KÖB St. Gallus

Wer an Franz Zoth denkt, denkt an einen freundlichen, immer lächelnden Menschen. So werden ihn auch seine ehemaligen Schülerinnen und Schüler am Max-Planck-Gymnasium in Erinnerung behalten. Dort war er von ganzem Herzen Pädagoge, ein Förderer, der immer den Menschen und sein Potential im Blick hatte. Am MPG war er Fachbereichsleiter und für Sprachen und alle musischen Fächer zuständig. Es war ihm wichtig, Jugendlichen Sprachen und Literatur näher zu bringen, sie greifbar, erfahrbar zu machen. So verdankt das Gymnasium Franz Zoth viele internationale Projekte im Rahmen des Comenius-, später Erasmus-Programms, durch die zahlreiche Schülerinnen und Schüler in Kontakt kamen mit Gleichaltrigen aus anderen europäischen Ländern wie etwa Polen, Italien, Frankreich und Spanien. Die positiven Erfahrungen bei den Begegnungen förderten ihre Weltoffenheit, Sprachkompetenz und Selbstsicherheit.

Ein weiteres Erbe macht Franz Zoth dem Max-Planck-Gymnasium unvergessen: die Mediathek, bekannt auch als KÖB St. Gallus. Was ist eine Schule ohne Bibliothek, mag er sich gefragt haben und setzte alle Hebel in Bewegung, um 2006 im Gymnasium in Kooperation mit der katholischen Gemeinde das Medienzentrum am MPG, die Katholische Öffentliche Bibliothek St. Gallus, aufzubauen. Hierfür musste die ehemalige Gymnastikhalle umgebaut und eine Möglichkeit gefunden werden, die Regale mit Büchern und anderen Medien zu füllen. Die verschiedenen Abteilungen (Kinderbücher, Bücher für Jugendliche, junge Jugendliche und für Erwachsene, Sachbücher, fremdsprachlichen Bücher, Hörbücher und DVD) der Mediathek umfassen inzwischen rund 2.300 eigene Medien, die in halbjährlichem Wechsel ergänzt werden durch neue Bücher. Diese werden aus der Fachstelle für katholische Büchereiarbeit in Mainz geholt und die ‚ausgelesenen‘ zurückgebracht; so ist immer für neuen Lesestoff gesorgt.

Am 27. August 2021 ist Franz Zoth gestorben. Die Projekte aber, die Franz Zoth im ganzen Landkreis initiiert hat, werden uns überall begegnen, sei es beim Nabu, im Odenwaldclub, im Klostergarten in Dieburg oder in Gestalt einer Baumelbank. Wir werden ihn als liebenswerten, herzlichen und tatkräftigen Menschen in Erinnerung behalten. Er wird uns fehlen.

Elinor Waldmann

Wer macht mit beim Krippenspiel?

Wie jedes Jahr suchen wir Maria, Josef, Hirten, Engel, Wirtsleute, Erzähler und so weiter. Wahrscheinlich werden wir wieder ein Video produzieren.

Hast Du Lust mitzumachen?

Wenn ja, dann..

Komm` zum Kennenlernen am Samstag, **6. und 20. November 2021** um **10.00 Uhr** in die Kirche St. Gallus.

Die weiteren Probentermine werden dann mitgeteilt.

Wenn Du zu diesem Termin keine Zeit hast, dann melde Dich bei:

Edith Engels (Telefon: 06078 74698) oder
Elke Hofmann (Telefon: 0171-2130299).

Wir freuen uns auf Dich.



Ausgabe Oktober 2021 Herausgeber: Katholische Pfarrgruppe Groß-Umstadt
Redaktion: Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit
Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Erhard Weilbacher
Auflage: 150 Stück, **Layout:** Elke Hofmann,
E-Mail: Blickpunkt-Redaktion@gmx.de
Spendenkonto: IBAN DE69508526510010236925, Spk Dieburg BIC: HELADEF1DIE,
Stichwort: Blickpunkt
Bildnachweis (ext. Bildquellen): Pfarrbriefservice: Sarah Frank, Factum/ADP

Weitere Infos und News zur Pfarrgruppe Groß-Umstadt finden Sie unter „www.gallus-gross-umstadt.de“.